Kahlaer Nachrichten

Wochenzeitung mit Informationen und Nachrichten für die Stadt Kahla und Umgebung
– Amtsblatt der Stadt Kahla –

Jahrgang 25 | Donnerstag, den 9. Oktober 2014 | Nummer 20

Nachrichten aus dem Rathaus

Nachrichten aus der Bibliothek

Die Bibliothek Kahla möchte sich bei SK-Frisöre Kahla für die neuen Lesezeichen recht herzlich bedanken.

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Beschlüsse aus den Stadtratssitzungen am 27.02.2014 und 24.04.2014

Der volle Wortlaut kann zu den Sprechzeiten im Rathaus eingesehen werden.

Sitzung	Beschluss Nr.	Kurztitel
1. Sitzung 27.02.2014	01/2014	**Bestellung des Wahlleiters für die Stadtratswahl am 25.05.2014** Der Stadtrat beschließt, dass Frau Claudia Nissen (Bürgermeisterin) zum Wahlleiter zur Stadtratswahl am 25.05.2014 berufen wird. **Zustimmung**
	02/2014	**Bestellung des Stellvertreters des Wahlleiters für die Stadtratswahl am 25.05.2014** Der Stadtrat beschließt, dass Frau Regina Tänzer (Leiterin des Standesamtes) zur stellvertretenden Wahlleiterin zur Stadtratswahl am 25.05.2014 berufen wird. **Zustimmung**
	03/2014	**Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2014 mit Anlagen** Der Stadtrat beschließt die vorliegende Haushaltssatzung 2014 und den Haushaltsplan 2014 mit seinen Anlagen. Die Haushaltsansätze des Haushaltsjahres 2014 betragen in den Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt 9.747.000 EUR im Vermögenshaushalt 3.249.700 EUR im Gesamthaushalt 12.996.700 EUR Der Gesamtbetrag für Kreditaufnahmen beträgt 0 EUR. Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden auf 900.300 EUR festgesetzt. Der Höchstbetrag der Kassenkredite im Haushaltsjahr 2014 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 3.300.000 EUR festgesetzt. **Zustimmung**
	04/2014	**Finanzplan 2013 - 2017** Der Stadtrat beschließt den Finanzplan 2013-2017 in seiner vorliegenden Fassung. **Zustimmung**
	05/2014	**Förderung der statischen Sicherung des Einzeldenkmals Rudolf-Breitscheid-Str. 6 im B-L-Programm Stadtumbau-Ost - Teil Sicherung** Der Stadtrat beschließt die Förderung der statischen Sicherung des Gebäudes Rudolf-Breitscheid-Str. 6 im B-L-Programm Stadtumbau-Ost - Teil Sicherungen in Höhe von 403.100 EUR. Der Stadtrat beauftragt die Bürgermeisterin/Stadtverwaltung eine Fördervereinbarung mit dem Bauherrn abzuschließen. **Zustimmung**
	06/2014	**Förderung der Dach- und Fassadensanierung an der Katholischen Kirche St. Nikolaus in Kahla im B-L-Programm Städtebaulicher Denkmalschutz** Der Stadtrat beschließt die Förderung der Dach- und Fassadensanierung an der Kath. Kirche St. Nikolaus in Kahla im B-L-Programm Städtebaulicher Denkmalschutz in Höhe von 135.000 EUR. Der Stadtrat beauftragt die Bürgermeisterin/Stadtverwaltung eine Fördervereinbarung mit dem Bauherrn abzuschließen. **Zustimmung**
	07/2014	**Information aus den Ausschüssen** Der Stadtrat möge beschließen, dass künftig zu jeder Sitzung im Rahmen des nicht-öffentlichen Teils, über alle wesentlichen Entscheidungen beschließender Ausschüsse, oder derer die im Einzelfall beschlossen haben, durch den Ausschussvorsitzenden zusammenfassend berichtet wird. **Zustimmung**
	08/2014	**Richtigsprechung Niederschrift der 7. Sitzung des Stadtrates Kahla am 28. November 2013** Der Stadtrat bestätigt die vorliegende Niederschrift über die 7. Sitzung des Stadtrates Kahla am 28. November 2013. **Zustimmung**
Eilentscheidung gem. ThürKO	09/2014	**Entgeltordnung für die Annahme von Grün- und Astschnitt auf der Zwischenlagerfläche Ölwiesenweg in 07768 Kahla** Die Bürgermeisterin beschließt, für die Annahme von Grün- und Astschnitt nachstehende Preise: 1. Preise Abfallsack 100 bis 120 l 1,50 EUR PKW-Anhänger klein (einachsig) 12,00 EUR PKW-Anhänger groß (zweiachsig), Multicar u.ä. 18,00 EUR Abgabe von loser Komposterde (soweit vorrätig) 10,00 EUR/m^3 2. Inkrafttreten Die Entgeltordnung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft **Zustimmung**

2. Sitzung 24.04.2014	10/2014	**Vertragsverlängerung adKOMM - Stadtlizenz Premium Basis** Der Stadtrat beschließt die nachträgliche Vertragsverlängerung adKOMM-Stadtlizenz Premium Basis zu nachfolgenden Konditionen: monatliche Miete: 447,30 EUR (Netto) für 72 Monate 32.205,60 EUR zzgl Umst. Gesamt: 38.324,66 EUR monatliche Softwarepflege: 830,70 EUR (Netto) für 72 Monate 59.810,40 EUR zzgl. Umst. Gesamt: 71.174,37 EUR **Zustimmung**
	11/2014	**Einleitung zur Teileinziehung Lachebrücke** Der Stadtrat beschließt Einleitung des Verfahrens zur Teileinziehung Lachebrücke gemäß § 8 Absatz 1 Satz 2 des Thüringen Straßengesetzes (ThürStrG) vom 07. Mai 1993 (letzte Änderung vom 27.02.2014 (GVBl. S. 45, S.46)). Die Absicht zur Einleitung des Verfahrens zur Teileinziehung ist in den Kahlaer Nachrichten gemäß § 8 Absatz 3 ThürStrG bekannt zu geben. Mit der Teileinziehung der genannten Brücke soll der Gemeingebrauch auf bestimmte Benutzungsarten beschränkt werden. Durch Anordnung des Zeichens 239 (Sonderweg Fußgänger) wird die Benutzung der Brücke durch Fahrzeuge aller Art verboten. Anderer als Fußgängerverkehr darf den Sonderweg Fußgänger nicht nutzen. Die Eigenschaft als öffentliche Straße gemäß § 2 Absatz 1 ThürStrG sowie der gesetzliche Umfang der Straßenbaulast bleiben mit der Teileinziehung unberührt. **Zustimmung**
	12/2014	**Überführung der Fläche am Steinweg vom Hochwald zum Niederwald** Der Stadtrat beschließt die Überführung der Fläche am Steinweg vom Hochwald zum Niederwald. Mit der Überführung der Fläche zum Niederwald sollen alle vorhandenen Bäume alle 20-30 Jahre auf Stock gesetzt und anfallendes Brennholz veräußert werden. **Zustimmung**
	13/2014	**Beauftragung der Verwaltung zur Änderung der Nutzungs- und Entgeltordnung für die Erhebung privatrechtlicher Entgelte für die Benutzung des kleinen bzw. großen Rathaussaales, des Museums und der Bohlenstube in Kahla** Der Stadtrat möge beschließen: Die Ordnung über die Benutzung der öffentlichen Räume in Gebäuden der Stadt Kahla soll dahingehend geändert werden, dass bei deren Benutzung durch in der Stadt ansässige gemeinnützige Vereine grundsätzlich kein Mietzins berechnet wird, sofern es sich nicht um eine kommerzielle Veranstaltung handelt. Die Verwaltung wird beauftragt, möglichst bald eine in diesem Sinne geänderte Änderungsvorlage zur Benutzungsordnung zu erarbeiten, die dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorgelegt wird. **Verweisung in Ausschuss**
	14/2014	**Richtigsprechung Niederschrift über die 1. Sitzung des Stadtrates am 27. Februar 2014** Der Stadtrat bestätigt die vorliegende Niederschrift über die 1. Sitzung des Stadtrates Kahla am 27. Februar 2014. **Zustimmung**

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Brand/Unfall/Überfall **112 oder 110**

Ärztlicher Notdienst

Anfragen/Auskünfte **03 64 1/ 597 620**
Vertragsärztlicher Notfalldienst **03 64 1/ 597 632**
Krankentransport **03 64 1/ 597 630**
Notarzt **112**

Zahnärztlicher Notdienst

zentrale Notdienstnummer **0180 5908077** (0,12 € pro Minute)
oder unter www.kzv-thueringen.de

Bereitschaft der Kahlaer Apotheken

Die jeweils diensthabende Apotheke (auch Jena, Stadtroda) ist dem Aushang der Apotheken sowie der Presse zu entnehmen oder über die Rettungsleitstelle Jena (03641/597620) zu erfragen.

Bereitschaft ärztlicher Notdienst Kahla

1. Notfallsprechstunde
(in der Zentralen Notaufnahme am Klinikum des FSU in Jena-Neulobeda-Ost)

wochentags:	Mo., Di., Do.	19.00 - 22.00 Uhr
	Mi, Fr.	16.00 - 22.00 Uhr
samstags/sonntags/feiertags		08.00 - 18.00 Uhr

2. Hausbesuchs - Fahrdienst

wochentags:	Mo., Di., Do.	19.00 - 7.00 Uhr
	Mi., Fr.	13.00 - 7.00 Uhr
Samstags/sonntags/feiertags		ständig bereit

Der Extrabereitschaftsdienst der Augen- und Kinderärzte ist über die Leitstelle zu erfragen.
Telefon-Nummern: Leitstelle Jena: **03641 / 597620** oder **03641 / 444444**
Notruf bei lebensbedrohlichen Erkrankungen: **112**

Telefonseelsorge e. V. Jena

Gesprächsangebot in Problem- und Konfliktsituationen **08 00/1 11 01 11** oder
kostenfrei rund um die Uhr **08 00/1 11 02 22**
Kinder-Notruf Telefon **Gebührenfrei 08 00/1 11 03 33**
Jenaer Frauenhaus e.V. **03641/449872**
Notruf: **0177/4787052**

Störungsdienste

(Tag und Nacht erreichbar)
Service und Störungsnummern für
Strom: **0 36 41/8 17 11 11** **0 36 1/6 52 52 52**
Erdgas **0 36 41/8 17 11 11** **0800/6 86 11 77**

Wasser **03 64 24/57 00 oder**
03 66 01/5 78 0
außerhalb der Dienstzeiten **036601/5 78 49**
oder über Rettungsleitstelle Jena **03641/40 40**

Öffnungszeiten Ämter und Behörden

Polizeiinspektion Saale-Holzland **03 64 28/6 40**
Polizeistation Kahla **03 64 24 /844-10**
Regelmäßige Sprechstunden finden statt:
Ort: Polizeirevier Kahla, Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 1
Termin: dienstags 10.00 - 12.00 Uhr
donnerstags 15.00 - 18.00 Uhr

Stadtverwaltung Kahla

Rathaus, Markt 10 **Tel. 77-0**
Fax: 77-104
E-mail: stadt@kahla.de
im Internet: www.kahla.de

Sprechzeiten alle Ämter der Stadtverwaltung

Montag 9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag geschlossen

Einwohnermeldeamt der Stadt Kahla **77 326**
Standesamt der Stadt Kahla **77 322**
Bürgerbüro der Stadt Kahla **77 141**

Thüringer Tourismusverband
Jena-Saale-Holzland e.V. **7 84 39**
Stadtmuseum **7 62 68**
Margarethenstr. 7
Mo. -Fr. 10.00 - 17.00 Uhr
April-Oktober
Mo. -Fr. 10.00 - 18.00 Uhr
Sonn- und Feiertage 10.00 - 17.00 Uhr

Kultur- und Sozialdienstleistungen

Bibliothek Kahla **5 29 71**
Roßstraße 38
Montag 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch 8.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 19.00 Uhr
Freitag 8.30 - 11.00 Uhr

DRK-Frauenbegegnungsstätte **5 29 57**
Rudolstädter Straße 22 a

DRK-Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern:
Rudolstädter Straße 22 a **Telefon: 2 23 46**
Fax: 78 49 55
E-Mail: eb@drk-jena.de
Montag 9.30 - 12.00 Uhr
Dienstag 8.30 - 12.00 Uhr und 12.30 - 15.30 Uhr
Mittwoch 12.30 - 18.00 Uhr
Donnerstag 8.30 - 12.00 Uhr und 12.30 - 15.30 Uhr
Freitag 8.30 - 12.00 Uhr
Sollten Sie uns persönlich nicht erreichen, hinterlassen Sie bitte Ihre Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter, wir rufen Sie zurück. Sie können uns auch außerhalb der Sprechzeiten anrufen.

Volkssolidarität-Seniorenbegegnungsstätte **5 29 67**
Schulstraße 18
Mo - Do 10.00 - 16.00 Uhr
Fr. 10.00 - 13.00 Uhr

Seniorenbüro SHK
Klosterstraße 6, 07607 Eisenberg **036691-867882** oder
0172-1636133
Bürozeiten: Montag: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr
Freitag: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Sozial-psychiatrischer Dienst **5 29 57**
Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

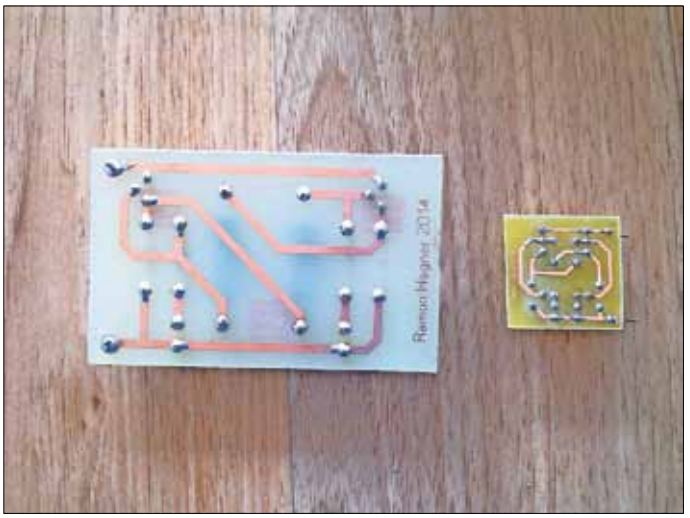
Psychosoziale Beratung „WENDEPUNKT“
für Suchtgefährdete, Suchtkranke und ihre Angehörigen
Margarethenstraße 24
Montag 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Terminabsprachen bitte über:
Psychosoziale Beratungsstelle „WENDEPUNKT“ e.V.
Rosa-Luxemburg-Straße 13, 07607 Eisenberg **036691/5 72 00**

Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstelle
Werner-Seelenbinder-Straße 31
07629 Hermsdorf **036601/2 53 03**
(Fax: 036601 - 2 53 06, e-mail: beratung@awo-shk)
Öffnungszeiten:
Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr
jeden 1. Donnerstag im Monat 14.00 - 18.00 Uhr

Schulnachrichten

Unterstützung für die AG-Technik

Vor wenigen Tagen war die Begeisterung in der AG Technik der Regelschule Kahla groß, denn die Unterstützung aus dem „Griesson Fonds“ ist eingetroffen.
Beantragt wurde eine Unterstützung für die technische Ausstattung zur Herstellung von Leiterplatten und die Anschaffung von elektronischen Bauelementen und Bausätzen. Bekommen hatten wir 350,— EUR, für die wir uns ganz herzlich bei der Firma Griesson bedanken möchten.



In diesem Schuljahr beschäftigen wir uns mit der Werkstoffbearbeitung und bearbeiten elektronische Projekte. Dabei wechseln wir in jeder Woche. In der Werkstoffbearbeitung erlernen wir an einer kleinen Schraubzwinge die mechanischen Grundfertigkeiten und bearbeiten dabei verschiedene Werkstoffe. Auch das Planen und Messen steht immer mit auf der Tagesordnung.
Wir wünschen der Firma Griesson de Beukelaer alles Gute!

Hans-Chr. Schmidt (AG-Leiter) und die Mitglieder der AG-Technik

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchgemeinde

Herzliche Einladung an Sie alle zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen!

Gottesdienste und Konzerte

Sonntag	**12. Oktober**
10:00 Uhr	Gottesdienst in Kahla
Sonntag	**19. Oktober**
10:00 Uhr	Gottesdienst in Kahla
17:00 Uhr	Gospelkonzert in Kahla: Jena Jubilee Singers und JenaBigBand

Konzert: Gospel & Spiritual in der Stadtkirche

Die Jena Jubilee Singers haben sich seit ihrer Gründung im Jahre 1988 der geistlichen Musik der schwarzamerikanischen Bevölkerung der USA verschrieben. Seither sind sie in der Jenaer Kulturszene, aber auch überregional und international vertreten. Den Schwerpunkt des Programms bilden Gospel & Spirituals. Dabei sind die Jubilee Singers aber alles andere als ein klassischer Gospelchor - sie präsentieren anspruchsvolle Chorsätze auf der Basis traditioneller Gospel oder moderner Kompositionen. Bekanntes bekommt ein neues Gewand. Ein Teil des Programms besteht aus musikalischen Ausflügen in die Welt der europäischen Kirchenmusik und des Jazz.
Neben den Gospels und Spirituals, für die die Jena Jubilee Singers bekannt sind, ist dieses Mal etwas Besonderes zu hören: das „Sacred Concert“, komponiert von Duke Ellington für Chor und Big Band.

Sprechstunde Friedhof
Wenn Sie Fragen, Wünsche oder Vorschläge haben, rufen Sie bitte R. Patzer (Tel. 52 504) an.

Kinderstunden/Christenlehre
im Gemeindehaus Kahla:
dienstags: 1. Klasse 15:00 Uhr
donnerstags: 2. und 3. Klasse 15:00 Uhr
4. bis 6. Klasse 16:00 Uhr

Junge Gemeinde
Die Junge Gemeinde trifft sich regelmäßig 14tägig dienstags um 19 Uhr im Pfarrhaus Hummelshain (nach Absprache). Die Jugendlichen des Kahlaer Kirchspiels können mit Pfarrer Schubert nach Hummelshain fahren (Abfahrt am Kahlaer Gemeindehaus um 18:40 Uhr).

Chorproben
Kinderchor: mittwochs um 15:00 Uhr im Gemeindehaus
Jugendchor: mittwochs um 16:00 Uhr im Gemeindehaus
Johann-Walter-Kantorei: dienstags 19:30 im Gemeindehaus
Gospelchor: freitags 20:00 Uhr im Gemeindehaus
Kollegium voKahle: samstags nach Absprache / Probenplan

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros, Rudolf-Breitscheid-Str. 1

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag:	11:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag:	15:00 - 18:00 Uhr
Büro: Frau Rödger	Tel. 036424 739039
	Fax 036424 739038
	e-mail: kirche-kahla@online.de
Pfr. Schubert	Tel. 036424 739037
Pfarramt Hummelshain,	
Pastorin Michaelis	Tel. 036424 52952
Kantorin Köllner	Tel. 036424 78549
Gemeindepädagogin Schubert	Tel. 036424 739037
Diakon Serbe	Tel. 036424 82336
Diakonie Sozialstation, R.-Denner-Str. 1a	
Pflegedienstleitung:	Tel. 036424 23019
Verwaltung:	Tel. 036424 56886
Fax: 036424 56887	
Friedhof Kahla, Bachstr. 41	Tel. 036424 739039
	mobil 0176 99162041
Kindertagesstätte „Geschwister Scholl“,	
H.-Koch-Str. 20	Tel. 036424 22716

Sprechzeit der Leiterin Frau Herrmann:
Montag 15:00 - 17:00 Uhr

Ihre Ev. Kirchgemeinde Kahla finden Sie im Internet unter:
www.kirche-kahla.de
www.johann-walter-orgel-kahla.de bzw. www.jwok.de

Röm.-kath. Pfarrei „Heilig Geist“ Stadtroda-Kahla

07646 Stadtroda Jakobskirche,
Eigenheimweg/Gemeindehaus, Eigenheimw. 28
07768 Kahla Nikolauskirche,
Saalstr. 16a/ Gemeindehaus, Friedensstr. 22
Pfarradministrator: Pfarrer Schreiter Tel.: 0365 - 26461
Gemeindereferentin: Rosemarie Zein Tel.: 0160 - 6376699

Gottesdienste in Kahla:

Sonntag:
9:00 Uhr Gemeindehaus - 12.10. Hl. Messe, 19.10. Hl. Messe
Mittwoch: 14:00 Uhr Gemeindehaus - 15.10. Rosenkranzandacht, 22.10. Hl. Messe
Veranstaltungen:
Donnerstag, 23.10. 17:00 Uhr Religionsunterricht in Hermsdorf - 18:30 Uhr Jugendstunde SHK in Hermsdorf

Such und Find

Kleines Vorgärtchen in Kahlas Altstadt (Burg) braucht Hilfe!

Wer bei der Pflege meines kleinen Vorgärtchens helfen möchte, meldet sich bitte im Sekretariat der Stadtverwaltung Kahla, Tel.: 77100.

Neuwertiger Gaskocher, 2-flammig, Gasflasche 3kg und Gasflasche 5 kg günstig abzugeben, Preis nach VB.

Interessenten melden sich bitte im Sekretariat der Stadtverwaltung, Tel.: 77100

Informationen zu Veranstaltungen, Tourismus und Freizeit

Das Geraer Kabarett Fettnäppchen

gastiert am **Sonntag, dem 19.10.2014** im Eiskaffee Frozen Dreams (neben Netto).
Einlass 14:30 Beginn 15:30
Mit ihrem neuen Stück „Albrecht weiß was Frauen wünschen" hat es das Traumpaar des Geraer Kabaretts, Eva Maria Fastenau & Marco Schiedt, auf die Lachmuskeln friedliebender Bürger abgesehen.

Zusätzliche Abendvorstellung in Kahla

Kabarett Fettnäppchen
„Albrecht weiß was Frauen wünschen"

So schnell kann´s gehen. Da will man sich mal eine amüsante Kabarettveranstaltung gönnen - und dann ist sie ausverkauft. Auf Grund der großen Nachfrage, findet nun am **19. Oktober, auch eine Abendveranstaltung statt.** Karten liegen ab sofort in den VVK-Stellen bereit.
Die ewig keifende und etwas zu klein, für ihr Gewicht, geradene Eva Maria Fastenau und der ewig grinsende Pantoffelheld Marco Schiedt, nehmen mit Witz und Ironie die Schwachstellen im Miteinander und der Politik auf´s Korn. Gekonnt schlüpfen sie in verschiedene Charaktere. Besonders die Publikumsnähe ist beliebt und gefürchtet - denn Achtung beim Kabarett Fettnäppchen bekommt jeder sein Fett ab.
Sonntag, dem 19.10.2014 im Eiskaffee Frozen Dreams (neben Netto).
gibt es ab sofort direkt im Eiskaffee sowie bei Schreibwaren Schiebel in Kahla
Einlass 19:00 Beginn 20:00 Infos: Tel. 03663/404011 /Tischreservierungen können unter 0171/2159996 vorgenommen werden.

Kinderprogramm auf der Leuchtenburg

Am 12. Oktober findet um 10 und um 16 Uhr ein **Puppentheater** statt. Das altbekannte Märchen **„Hänsel und Gretel"** erzählt Martin Vogel mit Figuren aus Bronze, Messing und Stahl! Er schlüpft von der Rolle des Erzählers auch in die eines Musikers, mit seinem Cellos kommentiert er die Szenen. (Für Menschen ab 3!)
Vom 13. bis 30. Oktober bietet die Leuchtenburg immer montags bis freitags 11 Uhr **Kinderführungen** an. Spannend geht es zu auf der Führung für Kinder und Familien. Wir gehen auf Entdeckungsreise nach Asien, zum Ursprungsland des Porzellans, entdecken kuriose Gegenstände in einer Wunderkammer, wandeln durch barocke Räume des alten Europas und lernen einiges über modernes Porzellan. Diese Führung lädt ein, anschauliche Porzellangeschichte zu entdecken.

Vereine und Verbände

Hallo, liebe Leute in Kahla und Umgebung!

Hallo, liebe tanzwillige und tanzwütige - sportlich aktive und sportlich interessierte Mitmenschen! Hallo, liebe Freunde der Kahlaer Turnerkirmes!

Stellt euch vor, es ist bald soweit! Da war ich doch neulich im Rosengarten und wurde „Ohrenzeuge", als eine Truppe Frauen und ein einzelner Mann an einem Tisch sitzend heftig diskutierten. Ich hörte immer nur: „Es ist die 60., da können wir doch nichts verändern." Wieder andere meinten lautstark, dass die Kahlaer auch mal bissel etwas Anderes sehen wollten ….
Wie dem auch sei - die 60. Kahlaer Turnerkirmes wird vorbereitet! Die Eintrittskarten in neuer Gestalt werden gedruckt, Plakate konnten verteilt werden, die Sponsoren - ohne die unsere Kirmes nicht möglich wäre - wurden und werden besucht; noch stehen die Bäume im Wald ...; die Gruppen üben schon und wenn ich es richtig gehört habe, fassten auch weitere Gruppen den Mut und proben für ihren Auftritt. Ach so, irgendetwas soll mit der Musik in diesem Jahr anders sein - „unsere" Kapelle spielt wieder, aber sie bringen „Verstärkung" mit - wenn ich das richtig gehört habe. Das alles gab mir doch zu denken, ich begann mich schon bissel auf diesen Tag zu freuen, probierte das Dirndl an - oh, weh! Es sitzt arg eng!!! Aber noch ist etwas Zeit, am

Samstag, dem 25. Oktober 2014 - 19 Uhr

geht es im Kahlaer Rosengarten los.

Habe ich euer Interesse geweckt? Schön, dann sehen wir uns im Rosengarten. Also bis
zum 25. - ich freue mich auf euch!
Eure Turnerkirmesberichterstatterin Uta Preußner.

Ach, beinah hätte ich es vergessen: Karten gibt es, wie jedes Jahr, bei den Übungsleiterinnen!

Wir trauern um unser
langjähriges Vereinsmitglied

Siegfried Strohm

Wir werden Ihn in würdevoller
Erinnerung behalten.

Verband der Gartenfreunde
„Am Stein" Kahla
Im Namen des Vorstandes
und aller Mitglieder

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt. Ein Kamerad, der immer für uns da war, lebt nicht mehr. Die Erinnerung ist das einzige, was uns bleibt.

NACHRUF

Am 17. September 2014 verstarb
unser Mitglied der Alters- und Ehrenabteilung

Oberlöschmeister

Thomas Neubauer

Der Verstorbene war Angehöriger der Feuerwehr Kahla und des Feuerwehrvereins Kahla/Thür. e.V. sowie Träger verschiedenster Orden und Ehrenzeichen. Er hat sich während seiner aktiven Dienstzeit stets zum Schutz und Wohle der Allgemeinheit eingesetzt.

Wir werden Ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Stadt Kahla
Ralf Sommer, Stadtbrandmeister

Die Mitglieder des Feuerwehrvereins Kahla/Thür. e.V.
Ulrich Meyfarth, 1. Vorsitzender

Stadt KAHLA
- Stadtverwaltung -
Claudia Nissen-Roth, Bürgermeisterin

Die Heimatgesellschaft informiert:

Konzert

Freitag, 24.10.

19.30 Uhr Rathaussaal

Werke von Haydn, Rachmaninow
Debussy, Elgar, Francaix u.a.

Einlass: 18.30 Uhr

Karten: 10 € Abendkasse

Bewirtung: Team "Altes Schützenhaus"

Das Mandolinenkonzert am **17.10.2014** mit dem Mandolinenorchester Rudolstadt muss leider wegen Erkrankung des musikalischen Leiters ausfallen.

DSKV Landesverband Thüringen

Verbandsgruppe 02

Dohlensteincup Skat

Es war der Spieltag des Trios Spindler, Ehrhardt und Hanse. Mit deutlichen Punktgewinnen führten sie die Spitze näher zusammen. Nach wie vor führt Steffen Berndt mit 119 Punkten, 2. Enrico Spindler, 116 Pkt., 3. Uwe Söffing, 93 Pkt., 4. Horst Ehrhardt, 92 Pkt., 5. Thomas Barnikol, 91 Pkt., 6. Ludwig Wahren, 83 Pkt.

Dohlensteincup Rommé

Hier darf man davon ausgehen, dass das Führungstrio nicht mehr eingeholt werden kann. Die besten Chancen dürfte dabei Gunther Grajetzki besitzen, da er am meisten von der jetzt wieder einsetzenden Streichwertung profitiert. Nach führt Ludwig Wahren die Wertung mit 215 Punkten an. 2. Gunther Grajetzki, 202 Pkt., 3. Anne Wahren, 200 Pkt., 4. Astrid Siemoleit und Thomas Barnikol, je 148 Pkt., 6. Rosi Wallach, 131 Pkt.

Thüringer Mannschaftsmeisterschaften

Der Kahlaer „Rosengarten“ erlebte wieder eine gelungene Meisterschaft an diesen zwei Wochenendspieltagen. Dies konnte jedoch Kahlas Team nicht für sich beanspruchen. Enrico Spindler, Gunther Grajetzki, Horst Ehrhardt und Ludwig Wahren konnten nur sehr eingeschränkt die eigenen Erwartungen erfüllen. Derzeit zeigt sich sehr deutlich der Verlust einiger Spitzenspieler. Frisches Blut in Form hungriger und ehrgeiziger Spieler würde dem Verein sehr gut tun.
Ludwig Wahren

Dohlensteincup Skat

Es war der Spieltag des Trios Spindler, Ehrhardt und Hanse. Mit deutlichen Punktgewinnen führten sie die Spitze näher zusammen. Nach wie vor führt Steffen Berndt mit 119 Punkten, 2. Enrico Spindler, 116 Pkt., 3. Uwe Söffing, 93 Pkt., 4. Horst Ehrhardt, 92 Pkt., 5. Thomas Barnikol, 91 Pkt., 6. Ludwig Wahren, 83 Pkt.

Dohlensteincup Rommé

Hier darf man davon ausgehen, dass das Führungstrio nicht mehr eingeholt werden kann. Die besten Chancen dürfte dabei Gunther Grajetzki besitzen, da er am meisten von der jetzt wieder einsetzenden Streichwertung profitiert. Nach führt Ludwig Wahren die Wertung mit 215 Punkten an. 2. Gunther Grajetzki, 202 Pkt., 3. Anne Wahren, 200 Pkt., 4. Astrid Siemoleit und Thomas Barnikol, je 148 Pkt., 6. Rosi Wallach, 131 Pkt.

Thüringer Mannschaftsmeisterschaften

Der Kahlaer „Rosengarten“ erlebte wieder eine gelungene Meisterschaft an diesen zwei Wochenendspieltagen. Dies konnte jedoch Kahlas Team nicht für sich beanspruchen. Enrico Spindler, Gunther Grajetzki, Horst Ehrhardt und Ludwig Wahren konnten nur sehr eingeschränkt die eigenen Erwartungen erfüllen. Derzeit zeigt sich sehr deutlich der Verlust einiger Spitzenspieler. Frisches Blut in Form hungriger und ehrgeiziger Spieler würde dem Verein sehr gut tun.

Stadtmeisterschaft Skat

Das Jahr neigt sich langsam dem Ende, die Stadtmeisterschaft ebenso. Das Führungsquartett schenkt sich nichts und das muntere Wechselspiel geht weiter. Diesmal ging der Tagessieg wieder an Matthias Gimpel mit 2844 Punkten. 2. Ludwig Wahren, 2400 Pkt., 3. Jens Hanse, 2195 Pkt., 4. Felix Hergovits, 2147 Pkt., 5. Andreas Schröter, 1762 Pkt., 6. Eddy Büschel, 1654 Pkt. In der Gesamtwertung holte sich Matthias Gimpel mit 18142 Punkten die Führung zurück. 2. Ludwig Wahren, 17802 Pkt., 3. Andreas Schröter, 17466 Pkt., 4. Uwe Söffing, 16926 Pkt., 5. Felix Hergovits, 14810 Pkt., 6. Horst Ehrhardt, 14321 Pkt.
Ludwig Wahren

Kinderkleidermarkt im Rosengarten gut angenommen

Mitte September organisierten viele fleißige Hände wieder den Kahlaer Spielzeug- und Kinderkleidermarkt im Rosengarten. Schon mehrere Jahre findet diese Veranstaltung zweimal jährlich statt.

Die jüngste Kundschaft wartet geduldig bis die Muttis eingekauft haben.

Viele jungen Familien, aber auch Großeltern aus Kahla und Umgebung kommen nun schon regelmäßig zu den Verkaufstagen. Vielen Dank dafür!
Dabei herrscht besonders am 1. Verkaufstag ein reger Andrang, berichten die Frauen vom Kleidermarkt-Team. Aus Erfahrung können sie auch sagen, das gerade am 2. oder 3. Öffnungstag, wenn die großen Tische und Ständer dann übersichtlicher geworden sind, sich das Stöbern besonders lohnt.
Viel Organisation und noch viel mehr „Sortierarbeit“ läuft hinter den Kulissen ab, bis der Verkauf der gebrauchten Kinder-Artikel starten kann, bzw. der Rosengartensaal wieder „besenrein“ übergeben werden kann.
Vielen Dank also an Alle, die das Team vom Spielzeug-und Kinderkleidermarkt unterstützt haben. Besonderer Dank an die Stadt Kahla, an Kathy Thümmig und ihre Männer sowie Stefan Merschel von ML Media DESIGN.
Der Erlös vom diesjährigen Kleidermarkt geht wie immer an verschiedene gemeinnützige und soziale Einrichtungen und Vereine.
Der neue Termin für das kommende Jahr steht auch schon fest.
Die Türen für den Verkauf von Spielsachen sowie Sommerbekleidung, öffnen sich wieder vom **04. bis 06. März 2015** im Rosengartensaal.
Es freuen sich die Frauen vom Kinderkleidermarkt-Team

Chortreffen: Konzert in Kahla

Auf Einladung des Partnerschaftsvereins Kahla e.V. ist der „Singkreis Völkermarkt“ in Kahla zu Gast. Dieser Chor wurde 1858 gegründet und gehört damit zu den ältesten Kärntner Chören. Die 34 Sängerinnen und Sänger treffen sich gerne zu den wöchentlichen Chorproben, um in freundschaftlicher Atmosphäre gemeinsam zu singen und die Chorliteratur einzustudieren, die von geistlicher Chormusik, Opern- und Operettenchören, Volksliedern in verschiedenen Sprachen, Unterhaltungsmusik und natürlich bis zum Kärntner Volkslied reicht.
Beim Konzert am Freitag, dem 10. Oktober um 18 Uhr im Rathaussaal in Kahla wird der Chor unter Leitung von Siegfried Verhovnik vor allem verschiedene Volkslieder und Kärntner Lieder präsentieren, um die Kärntner Heimat vorzustellen. Das Konzert gestaltet der Singkreis Völkermarkt zusammen mit der Johann-Walter-Kantorei Kahla (Leitung: Ralf Stiller, Greiz). Der Eintritt ist frei - am Ausgang wird um eine freundliche Spende für die Chöre gebeten.

Neues Kursangebot der Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern

„Kinder lassen sich *nicht* scheiden.“
Die Beratungsstelle des DRK in Kahla bietet im November ein Kursangebot für Eltern in Trennung.
Wenn ein Eltern-Paar sich trennt, entsteht eine ganz besondere Situation - zwei Menschen entscheiden sich, zukünftig getrennte Wege zu gehen; gleichzeitig aber bleiben sie Eltern. Kein Wunder, wenn in der Übergangszeit Trauer und Wut, Enttäuschung und Ärger sich abwechseln und man sich nichts sehnlicher wünscht, als wieder zur Ruhe zu kommen.
Die Folgen von Trennung betreffen alle Familienmitglieder. Im Mittelpunkt der Sorgen vieler Eltern steht das Kind. In dieser Zeit brauchen Kinder besonders viel Zuwendung, um den Übergang in den neuen Lebensabschnitt gut bewältigen zu können.
Wie rede ich mit meinem Kind über die Trennung? Oder sollte ich lieber nichts sagen?
Was hilft meinem Kind, mit der neuen Situation zu Recht zu kommen?
Können Scheidungskinder überhaupt glückliche Erwachsene werden?
Ob es einem Kind gelingt, sich anzupassen, hängt ganz wesentlich von der Unterstützung durch beide Eltern ab.
Der Kurs ist an alle Eltern gerichtet, die ihr Kind durch diese besondere Zeit gut begleiten möchten. Der Kurs kann Eltern dabei unterstützen, bewährte und neue Stärken zu finden, die ihnen dabei helfen, ihr Kind gut im Blick zu behalten.
Der Kurs ist jeweils an nur ein Elternteil gerichtet.
Themen des Kurses sind u.a.:
Trennungserleben von Kindern
Risikofaktoren und Bewältigungsstrategien für Kinder
Stärkung der Eltern-Kind-Beziehung
Gelungene Kommunikation mit dem anderen Elternteil
„Wenn in der Zukunft Hoffnung liegt, liegt Kraft in der Gegenwart.“

Beginn: 5. November 2014
4 Abende
Mittwoch 18.30 Uhr bis 20.30 Uhr
Der Kurs ist kostenlos.

Anmeldung: telefonisch oder persönlich in der Beratungsstelle Kahla
Rudolstädter Straße 22a, 07768 Kahla
Kursleiterin: Sandra Gräber
Tel.: 036424/ 22346
Fax: 036424/ 784955
eb@drk-jena.de
www.drk-jena.de

Liebe Narren und Närrinnen des Kahlschen Treibens,

wieder einmal bricht der letzte Abschnitt des Kalenderjahres an. Für die Karnevalisten unter euch geht die wichtige fünfte Jahreszeit jedoch erst los. Deshalb möchten wir den Faschingsauftakt mit euch zusammen am 11. November begehen.
Alle Kindergärten, Schulen sowie alle Bürger der Stadt Kahla sind herzlich Willkommen. Um 09.30 Uhr beginnt unser ein kleines aber feines Programm mit Musik, Tanz und viel närrischem Treiben statt. Ab 10.00 wollen wir mit eurer umfangreichen Unterstützung wieder das Rathaus erobern.
Eine leibliche Stärkung gibt es am Rost sowie kalte und warme Getränke für Klein bis Groß.
Gespannt dürft ihr auf die Verkündung des neuen Mottos für kommende Saison im Februar sein.
Über die Details zu den Veranstaltungen unserer Faschingssaison halten wir euch natürlich auf dem Laufenden. Mehr Informationen zum Verein gibt es auf unserer Internetseite *www.kcd-kahla.de*

Unsere Termine für die Saison 2014/2015:

01.02.2015	Rentnerfasching
07.02.2015	1. Gala
08.02.2015	Kinderfasching
14.02.2015	2. Gala
16.02.2015	Rosenmontagsumzug
21.02.2015	Programmabend

Wir freuen uns auf euer Kommen am 11.11.2014
Mit einem vorzeitigem „Dohlnsteen, Helau“ der KCD Kahla!

Schüler- und Jugend-Treff JC SCREEN

Hermann Koch Str. 12, Kahla
Tel 036424 - 78 412 / Fax 78 413
e-mail jc -screen@awo-shk.de
Freizeit-, Beratungs- und Hilfeangebote für Schüler von 7 und Jugendliche bis 27 Jahre

Öffnungszeiten
mo - fr 14.30 - 19.30* Uhr
(* nach Situation/Aktion)
… kommt zu uns in den SCREEN, bringt Eure Freunde mit und nutzt die kostenfreien Freizeitangebote, wie Kicker, Billard, Tischtennis, Wii, Dart bei uns und vieles mehr …, wie Aktionen z.B. Club-Spiel+Sportaktion immer mittwochs v. 16-18 Uhr Sporthalle Gymnasium, Kochaktionen, Turniere, …
(keine Clubmitgliedschaft, -gebühr, Eintritt frei !!!)

Vorschau Aktionen, Veranstaltungen

Ferien-Spiel- und Sportaktion
mittwochs 16 Uhr Sporthalle Gymnasium
7-13 Jahre Fußball mit Bernd vom Kreisfußballausschuss + für alle Volleyball mit Stefanie

17.00 Uhr 14 - 25 Jahre mit Andre und Marcel
Unbedingt ein 2. Paar saubere Hallensportschuhe mitbringen.

Herbstferien, Do., 9. Okt. ab 15 Uhr
Liebe, SEXualität ?“ eine coole Gesprächsrunde für Jugendliche ab 13 Jahre, die mehr wissen wollen, mit Stephanie vom AWO Landesjugendwerk Thüringen

Konzert im SCREEN
Freitag, 17. Oktober ab 20.00 Uhr
mit Departed by Rest und „die Rinder vom Sünderhof, und The apes

Graffiti - Projekt in den Herbstferien -wir suchen den, Deinen, Euren Entwurf für unsere Streetballfläche

zur Zeit in Planung mit der Gebietsjugendpflege Blitz e.V., Kreisfußballausschuss und Jugendlichen vom SCREEN- ein SHK Fußballtag in Kahla

Wir danken ...
- Herrn Petry unserem Nachbarn für einen Riesenkarton mit Bio-Äpfeln

Wir bieten ...
- **Praktikumsplätze** für Schüler, Auszubildende und Studenten
- **Auftrittsmöglichkeiten** für Newcomer- / Nachwuchsbands und Tanz- , Theatergruppen
- **Raum** für Projekte, Vorträge außerhalb der Schule, Feiern, Feten, Party`s für Schulklassen, Vereine, Teams und Familien (Jubiläen, Geburtstage, Jugendweihe, Schuleinführung, usw.)

Wir suchen ...
- alte, weiße Betttücher zum Bemalen
- tolle Entwürfe für unser Graffiti-Projekt am SCREEN- Streetballplatz Fläche BxH ca. 8x 3,5m

und Ehrenamtliche / Projektleiter / Betreuer für
- Aktionen, wie Kochen, Kreatives Basteln,
- Kurse, wie Gitarrespielen, Trommeln
- unsere Besucher im Freizeitbereich
- einen sportlich versierten Betreuer, für die zZ stark von in der letzten Zeit durchschnittlich 30 Teilnehmern genutzte Club-Spiel- und Sportaktion, der Herrn Bock, der sich um die Fussball-Spieler kümmert, unterstützt, bei weiteren Ballspielen oder anderen sportlich-spielerischen Aktivitäten im Gymnastikraum des Leuchtenburg Gymnasiums- immer mittwochs von 16.30 bis 18.00 Uhr

Wir brauchen …
- **noch Eure Ideen, Vorschläge**, was Ihr in den Herbstferien erleben, machen wollt?

Bis bald im JC SCREEN - Euerm Freizeit-Treff - für Schüler und Jugendliche - offen für Freizeit, Projekte, Gespräche, Probleme und Hilfe
Wenn Ihr mal große Sorgen, Kummer oder Probleme habt und uns nicht erreicht, nutzt das *kostenfreie Sorgentelefon für Kinder und Jugendliche nur in Krisensituationen 0800 008 008 0!*

Öffentliche Stellungnahme

Keine Spendenannahmen von NPD und Oliver Noack (CDU-Stadtrat)

Am 23.09.2014 veröffentlichte die OTZ einen
Artikel im Auftrag der „Täglich-Brot-Insel e.V.“, in dem darauf hingewiesen wurde, dass der Verein stets auf Spendenzahlungen und tatkräftige Unterstützung durch ehrenamtliche Mitarbeit angewiesen ist. Die NPD-Stadträte und O. Noack (Stadtrat der CDU) sahen sich veranlasst eine Überweisung auf unser Konto zu tätigen.
Unser Verein steht für eine menschenachtende Politik - in allen Bereichen des gesellschaftlichen Zusammenlebens. Es ist als Grundsatz der Vereinsarbeit zu verstehen, dass alle Individuen, unabhängig von ihrem sozialstrukturellen sowie nationalen Hintergrund, durch den Verein Akzeptanz, Respekt und Wertschätzung erfahren.
Die Vereinsarbeit orientiert sich dabei uneingeschränkt am Art. 1 GG: „Die Würde des Menschen ist unantastbar.“. Alle Menschen in sozialen Notlagen erfahren Unterstützung durch unseren Verein, egal aus welchen individuellen Gründen, jene sich in prekären Lebenssituationen befinden.
Die NPD verfolgt mit ihrem Parteiprogramm Leitgedanken, die sich mit den Grundsätzen unseres Vereines nicht vereinbaren lassen oder diesen sogar widersprechen Wenn Mitglieder anderer Parteien mit ihnen im Bund dem Verein eine Spende mit einem zynischen Text dazu im Internet zukommen lassen, dann wird dies durch unseren Verein als beleidigend und unangebracht jenen gegenüber empfunden, die zu uns kommen und die helfend versuchen zu lindern.
Aus den genannten Gründen lehnt der Verein die Spende der NPD-Stadträte im Verbund mit Oliver Noack (CDU-Stadtrat) ab und hat sie heute (30.9.) zurück überwiesen.
Unser Verein finanziert sich im Wesentlichen durch die Spendenzahlungen der zu erreichenden Zielgruppe sowie durch sporadische Spendenzuweisungen durch BürgerInnen (z. B. für Projekte, Autoreparaturen u. a.).
Eine Finanzierung der Vereinsarbeit ohne die Inanspruchnahme öffentlicher Mittel, wie sie in den ersten Jahren des Vereinslebens angestrebt wurde, ist aufgrund der steigenden Kosten (z. B. Müll, Strom, Miete, Autokosten etc.) nicht mehr realisierbar. Zugleich ist wahrzunehmen, dass die AdressatInnen unserer Arbeit, zunehmend nicht mehr den minimalen Unkostenbeitrag für die Lebensmittelspenden aufbringen können. Daraus resultiert eine Angewiesenheit des Vereines auf Unterstützung durch öffentliche Organisationen.
Für den Verein stellt sich dies als bedrückende Situation dar. Die Betroffenheit durch Armut breitet
sich rasant aus und geht einher mit individuellen Sorgen und Nöten. Seit ca. einem Jahr wird darüber diskutiert, wie der Verein auch die Betroffenen erreichen kann, die aus diversen Gründen nicht den Weg in die Einrichtung finden. So wird beispielsweise über die Möglichkeit einer warmen Mittagsversorgung nachgedacht.
Unser Verein versteht sich als „politischer Verein“, jedoch parteienunabhängig. Von einem politischen Verein ist deshalb die Rede, weil einerseits bewusst auf gesellschaftliche Missstände und Notlagen hingewiesen und andererseits den benannten Miseren aktiv begegnet wird. Selbstverständlich ist der Verein dabei auf die Unterstützung und den Beistand durch politische EntscheidungsträgerInnen angewiesen. Jede Fraktion des Kahler Stadtrates sichert/e dem Verein bereits seit vielen Jahren Unterstützung zu (beispielweise bei der jährlichen Weihnachtsaktion „Kauf eins mehr“). Auch die Beteiligung einiger Vereinsmitglieder an der „Initiative BürgerInnen für Zivilcourage“ wurde durch einige Mitglieder des Stadtrates unterstützt.
Wenn wir weiter gute und wichtige Arbeit für die BürgerInnen tun sollen dann bedarf es klar doch der StadträtInnen, die sich für den Verein unterstützend einbringen aber bitte nicht mit der NPD im Bunde. Ihre Gesellschaftsvorstellungen dürfen keinen Platz in der politischen Stadtgestaltung haben.

Liebe macht erfinderisch!

So stricken die Frauen der Handarbeitsgruppe Rabe fleißig Mützen und andere schöne Dinge für Kinder in Bosnien. Die Idee kam auch durch den Kontakt zur Selbsthilfegruppe der Frau Dr.

Mönch-Hering. Diese Frauen beteiligen sich ja nun schon etliche Jahre an der Weihnachtspäckchenaktion **von „Brot des Lebens“**. Wenn es sich so herumspricht und immer mehr Menschen motiviert werden mit zu helfen, so kann immer mehr Kindern und Familien Freude und Hoffnung gebracht werden. Der kleinste Beitrag hilft. Es ist nun schon eine gute Tradition geworden, dass Kinder und Erwachsene im Oktober /November liebevoll Kinderpäckchen und Lebensmittelpakete für notleidende Menschen in Südosteuropa packen. Wir sind **sehr dankbar** für die gute Zusammenarbeit mit den Schulen, Kindergärten und Kirchgemeinden in Kahla, Orlamünde, Milda, Rothenstein, Triptis, Freienorla, Großeutersdorf, Ottendorf und vielen Einzelpersonen oder Familien. Nur durch die Weitergabe unserer Informationen und die Motivierung von Kindern und Erwachsenen, das fröhliche Mittun, können wir wieder in unserer Region einen wesentlichen Beitrag zum Gelingen der Hilfsaktion leisten. Wir möchten einfach ganz herzlich danken für allen bisherigen Einsatz und Beitrag. **Ihnen allen**. Auch den Ungenannten gilt unser Dank. Es würde den Rahmen dieses Berichtes sprengen wollte ich alle Namen nennen. Über das Jahr werden ständig Kleider-und Wäschespenden bei uns abgegeben. Es hat sich herumgesprochen, dass wir sammeln. Von tegut Kahla erhalten wir immer nach Weihnachten und Ostern wertvolle Saisonartikel wie Schokolade und Gebäck. Das ist uns eine wertvolle Hilfe für die Aktionen von „Brot des Lebens“ Dieter Müller hat schon sehr viele Fahrräder zur Instandsetzung bekommen und unserem Missionswerk zur Verfügung gestellt. Pfeiferoptik sammelt für uns Brillen. Allen Spendern sagen wir herzlichen Dank. Alle, die von unseren Aktionen weiter erzählen helfen mit, dass es Kreise zieht. In einem Lied heist es: ***„Ins Wasser fällt in Stein, ganz heimlich, still und leise und ist er noch so klein, er zieht doch weite Kreise“.*** Wir alle können beitragen, solch Kettenreaktion des Guten - der Liebe auslösen. Es ist für unsere Helfer und Mitarbeiter eine wesentliche Hilfe, wenn Erwachsene die Kinder anleiten die Päckchen nach den Empfehlungen des Flyers zu füllen. *(Werden von uns verteilt, oder sind bei uns oder im Büro in Bernstadt an zufordern)* Wegen dem Zoll und damit die Päckchen etwa gleichwertig sind. Es soll ja kein Kind enttäuscht werden.

(*Bitte die Päckchen nicht zukleben. Deckel nur mit Gummiband oder einfache Schnur festmachen!)* Man kann sich ja zusammentun, um solch ein Päckchen zu packen. Oder die Dinge die man spenden möchte in einem Beutel abgeben. *(gilt auch für Lebensmittel)* Wir beraten und helfen gerne. Für Lebensmittelpakete, Geldspenden und bei vorhanden Einkaufsbelegen bei zugekauften Artikeln für Kinderpäckchen können auch Spendenbescheinigungen (ca.ab10,-EUR) ausgestellt werden. Gerne komme ich auch zu Ihnen mit Informationen, Bildern, DVD. Einfach anrufen: *Dieter Härdrich Dorfstr. 31 in 07768 Großeutersdorf Tel.: 036424/24032*

Nochmals Herzlichen Dank! Ihnen unsere allerbesten Wünsche und Herzliche Grüße!

Adelheid und Dieter Härdrich

Fischwilderei gab es in allen Zeiten, ein kleiner Exkurs in die Vergangenheit

Viele denken die Fischerei sei früher frei gewesen, dem ist aber nicht so.

Die Fischerei ist in Deutschland schon sehr lange, immer geregelt gewesen und viele Regelungen leiten sich auch heute noch aus dem Mittelalter ab.

Nur, ist vieles heute etwas milder

Der Fisch spielte als Nahrung mancherorts eine hervorragende Rolle, da es nur geringe Viehbestände gab und Fleisch eine Seltenheit war. Vielerorts war der Fisch die einzige einmalige Wochenfleischspeise in den Bauernhöfen. In besonders teichgesegneten Gegenden, wo es Fische im Überfluss gab, waren dieselben nicht sonderlich geschätzt, und so baumelte • der ehrlich erworbene, aber öfter noch der gestohlene Räucherfisch in den Rauchfängen.

An Stelle des zu Zeiten raren Brotes, die Kartoffel fehlte damals noch, bekam der Bettelmann häufig Räucherfische.

Die fette und schmackhafte Schleie war bei uns in alter Zeit sonderbarerweise nicht sonderlich begehrt und die Freifischer schleppten sie manchmal in größeren Quantitäten ab.

Der Fischdiebstahl blühte, trotz der harten Strafen, die auf ihn gesetzt waren.

1392 - Heinrich von Paradies, Bürger zu Erfurt, Pfandbesitzer von Kahla und der Leuchtenburg, trifft am Wasser einen Bauern beim verbotenen Fischen. Er hängt den Übeltäter an der nächsten Weide. Fischwasser wurden seinerzeit auch als Lehen vergeben.

1547 - Wurde in Bensen ein Mann geköpft, »weil er dem Herrn im Wasser gefischt hatte«. Fischdiebe wurden oft kurzerhand auf den nächsten Baum aufgehängt. Als Beweis wurde ihnen ein Fisch um den Hals gebunden.

1584 - Am 18.3. Die Stadt Kahla erlässt ihre erste Fischordnung. Schied über verschiedene Irrungen mit dem Schösser der Leuchtenburg, gegeben von den fürstlichen Kommissaren Hofrat von Brandenstein zu Wernburg und dem Zehender Aßmuß Barthel zu Saalfeld.

Es handelt sich um die Verlegung der Saale an die Kleineutersdorfer Flurgrenze, der Vergabe der Fischgerechtsame und deren Rechte.

Es wird auch erwähnt das, nachdem der Reinstädter Bach in der Kahlaer Flur in Ober- und Unterbach getrennt wurde, dass die Fischerei im Oberbach dem Stadtrichter und im Unterbach dem Bürgermeister zustand.

Wehe jenem welcher in deren Gewässern beim Fischen getroffen, dass Maß der Bestrafung richtete sich nach jenem welchem das Fischrecht gehörte. Über Strafmaßnahmen, beschrieben von Carlo von Heppe, komme ich gleich.

1595 - Die Regierung in Weimar rügt, dass die Bürger in Kahla täglich fischen. Der Rat erlässt ein Edikt des Inhaltes angeschlagen, das nach dem Herkommen und gemäß der Landesordnung wöchentlich nur an zwei Tagen gefischt werden darf.

1668 - Am 28.05. beauftragt der Herzog den Schösser Michaelis, den von dessen Vorgänger Daniel Triller entfachten Streit über den Lachs- und Fischfang am Mühlwehr der Saalmühle beizulegen, da jener Lachs- und Fischfang auf die Stadt Kahla übergegangen sei. Dies, so wird berichtet, sei in höchsten Maße erforderlich der Untaten dessen.

Carlo von Heppe, der Erb-, Lehn- und Gerichtsherr auf Thalborn berichtet uns **1754** in seinem „Sich selbst ratenden Jäger“, von der Bestrafung der Fischdiebe.
Es ist darin die Rede von Geldstrafen, vom Abarbeiten, vom Absitzen, vom Schließen an Hand und Fuß, vom Anschmieden in Eisen, von Gefängnis, von Abtrennen von Hand oder Fuß, vom Staupen, von der Landesverweisung, von der Tortur und den Instrumenten, mit denen der Scharfrichter den Delinquenten „kitzeln“, sollte.
Alle diese Strafen konnten verhängt werden, wenn es sich um „Mausereyen“ von Krebsen und Fischen in den Bächen und Flüssen handelte.
Bei Diebstählen in Teichen, Weihern u. Hältern war die Bestrafung eine ungleich schwerere.
Nach der peinlichen Hals-Gerichts-Ordnung Kaiser Karl`s V. (der Carolina) stand hier der Strang darauf, welche Strafe des Hängens der Fürst in die Strafe: Kopf ab! verwandeln konnte.
Selbst das Wildern in Bächen wurde zu mancher Zeit mit dem Tode bestraft.
Richtiger hieß das, selbst das Betreten dieser Bäche war verboten, aber ich denke dass damit das Fischen gemeint war. (Forellen waren eben immer schon ein fürstlicher Genuss)
Nur, war es damals sicher nicht leicht sich zu verteidigen

Die Gutsherrschaften sahen scharf auf die Fischdiebe. Ihre Rechtsanweisungen führten genau an, wie Fischdiebstähle zu ahnden seien. Die einer altbayerische Familie entstammenden Griesbeck von Griesbach verhängten auf ihrer Herrschaft Rosenthal und auch auf ihren anderen Gutsbesitzen auf den Fischdiebstahl die Todesstrafe, wurde ein Fischdieb über Fürsprache angesehener Personen pardoniert, so verwies man ihn oft von der Herrschaft. Dadurch vogelfrei geworden, war er jeden freien Geleites verlustig. Hier haben wir es mit einer förmlichen Ächtung zu tun.
Das Aufbrennen eines Diebszeichens auf die Wange, wie es bei diebischen Zigeunern Gepflogenheit war, galt als eine der gelindesten Strafen.
Beim Erzstifte Salzburg mussten noch im Jahre 1804 Fisch- und Krebsdiebe, wenn sie keine entsprechende Geldbuße leisten konnten, Schanzbuße mit angelegten Fußeisen verrichten oder Pranger stehen.
Und all das war auch in unseren Regionen nicht anders.
1871 - Vom 15. 5. Im **Reichsstrafgesetzbuch** galt die Fischwilderei als Antragsdelikt mit der Schwere eines Vergehens. § 296 R-StGB regelte die Fischwilderei als Fischen oder Krebsen unter Anwendung von Fackellicht oder bei Nachtzeit, durch Anwendung schädlicher oder explodierender Stoffe. Das Strafmaß betrug Geldstrafe bis 200 Taler/600 Mark oder Gefängnisstrafe bis sechs Monate.
1874 - Es gründen sich die ersten Anglervereine, auch in Deutschland, Satzungen erarbeitet, werden Hegepläne für die Gewässer erstellt um den geschundenen Gewässern , arg im Fischbestand in seiner Artenvielfalt dezimiert durch die Industrialisierung Deutschlands sowie dem sprunghaften Anwachsen der Bevölkerung in den Städten und Dörfern, und deren Abwasserentsorgung in die Gewässer , entgegen zu wirken.
1924 - Am 19.01. Der Sportanglerverein Kahla wird gegründet, hierüber wurde und wird wohl weiterhin ausführlich informiert. Fischereiaufseher und Gewässerwarte, ja jeder Sportfreund macht Kontrollen an den Gewässern und bringt Schwarzangeln zur Anzeige.
1935 - Am 1.9. Der Tatbestand wurde im § 293 neu gefasst: Fischwilderei umfasste das Fischen, sich Zueignen, Beschädigen oder Zerstören von Sachen unter Verletzung fremden Fischereirechts. Das Strafmaß betrug Gefängnis bis zwei Jahre oder Geldstrafe. Besonders schwere Fälle wurden mit Gefängnis nicht unter einem Monat geahndet. Gewerbs- oder gewohnheitsmäßige Fischwilderei wurde mit mindestens drei Monaten Gefängnis bestraft.
Im Rahmen der Großen Strafrechtsreform wurde **1969** das Strafmaß für besonders schwere Fälle und gewerbs- oder gewohnheitsmäßige Fälle auf maximal fünf Jahre Freiheitsstrafe begrenzt.
1975 - Ab dem 1. Januar war für besonders schwere Fälle der Fischwilderei ein Mindeststrafmaß in Form einer Geldstrafe möglich.
1998 - Seit 1. April sind die Straftatbestände der besonders schweren und gewerbs- oder gewohnheitsmäßigen Fischwilderei ersatzlos gestrichen.“
Quelle: Wikipedia

Es folgte die Zeit in welcher richterlich entschieden wurde Schwarzangelei und Wilddieberei als „Kavalierdelikt“ zu betrachten. Und dies öffnete Begehrlichkeiten, da landläufig bekannt schien: „Was kann mir schon passieren, …“

Und es kamen dann die Zeiten wo die Weltmeere permanent und gnadenlos überfischt werden, Ölkatastrophen in den Weltmeeren wie illegaler Müllentsorgung, Giftmüll- sowie Atommüllentsorgungen, Reinigung von Tankern oder Müllverbrennung auf hoher See an der Tagesordnung sind und vieles „was weiß man lieber nicht dazu“.
Hinzu wirtschaftlich den Binnenfischern und Aufzuchtsbetrieben sowie nicht zuletzt den Sportanglervereinen, welche sich den Erhalt des Fischbestandes in all seiner Artenvielfalt zur Aufgabe gemacht haben, Verluste nicht nur durch Kormorane, Fischwilderei in Größenordnungen entstehen.
Die Hochwasser mit deren Folgen für den Fischbestand, Umweltvergiftungen wie die der Saale, verursacht seinerzeit durch ein Chemieunternehmen oberhalb der Saale. Auch andere Gewässer in ganz Europa und darüber hinaus waren und sind betroffen.
Der entstandene Schaden wird Bundesweit in den vergangenen Jahrzehnten und darüber hinaus in den Millionenbereich.
Dies setzt die Binnenfischerei, die Aufzucht von Fischbesatz in ihrer Artenvielfalt für unsere heimischen Gewässer, letztendlich in absehbarer Zukunft, da Fisch aus den Weltmeeren immer problematischer werden wird, für die Versorgung der Bevölkerung, in einen ganz anderen Stellenwert.

Ein Umdenken auch der Richter ist erfolgt!
2014 Ein aktuelles Urteil: Schwarzangeln: 3.600 EUR Strafe
„Sein Jagdtrieb kam einem 48-jährigen Augsburger jetzt teuer zu stehen. Der Pächter des Weihers in Au (Gemeinde Pöttmes) erwischte den Schwarzangler nämlich im April beim Fischen im fremden Gewässer und zeigte ihn an. Gestern fällte Amtsrichterin Elisabeth Walch in Aichach das Urteil: 80 Tagessätze à 45 Euro (insgesamt 3600 Euro) Geldstrafe wegen versuchten Diebstahls. Damit blieb die Richterin deutlich unter den von der Staatsanwaltschaft (vertreten durch Thomas Asch) geforderten zwei Monaten Freiheitsstrafe ohne Bewährung."
Quelle: Tagespresse Aichach

Übrigens!
2014 - seit 10.06. - Neues Thüringer Fischereigesetz (ThürFischG)
§ 31
Versagungsgründe für den Erwerb eines Fischereischeines:
(1) Der Fischereischein kann Personen versagt werden,
1.
die wegen Fischwilderei oder wegen vorsätzlicher Beschädigung von Anlagen, Fahrzeugen, Geräten oder Vorrichtungen, die der Fischerei oder Fischzucht dienen, oder von Wasserbauten rechtskräftig verurteilt worden sind.

Was kostet ein Fischereischein in Thüringen!?
„Mich die Ausbildung 128 EUR gekostet. Und Dauer!? Hat bei mir einen Monat gedauert. Es gab jedes Wochenende einen Kurs. Insgesamt waren es 42 Stunden, von denen 35 Stunden Anwesenheitspflicht waren. Sonst kannst du bei der Prüfung nicht mitmachen. Es kostet dich ungefähr 180EUR bis du angeln gehen darfst. Für die Gewässer benötigst Du einen Fischereierlaubnisschein des jeweiligen Fischrechtbesitzers oder Pächters.
Am besten integrierst Dich in einen Anglerverein in Deiner Nähe."
Na, dann doch lieber mit einem gültigen Fischereischein sowie einem Fischereierlaubnisschein des jeweiligen Fischereirechtsinhaber, auf ein „Allzeit Petri Heil!"
Dieter Melzer, sen.
P/Ö

Sozialverband VdK Hessen-Thüringen e.V.

VdK Ortsverband Kahla-Orlamünde
VdK Ortsverband Rothenstein

Die Beratung des VdK hilft Ihnen weiter
Beratung-Anträge-Widersprüche-Klagen zu allen sozialrechtlichen Fragen
Die Sprechstunden finden jeden 3. Mittwoch im Monat in der
Gaststätte „Dohlenstein" (Friedensstraße 20a)
von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr statt.
Nächster Termin am 15.10.2014.
Terminvereinbarungen und Voranmeldungen werden dringend empfohlen:
Telefon: Kahla 24365 oder Jena 03641-288919.

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Jena-Eisenberg-Stadtroda e.V.
Frauenbegegnungsstätte
Rudolstädter Straße 22a
07768 Kahla
Tel.: 036424 52957
Öffnungszeiten
Dienstag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 12:30 Uhr - 15:30 Uhr
Donnerstag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 12:30 Uhr - 16:30 Uhr
Die Frauenbegegnungsstätte trägt dem sozialen Anliegen - Hilfe zur Selbsthilfe - Rechnung.
Sie ist für alle Interessenten ein Treffpunkt, wo Ihnen u. a. die Möglichkeit eingeräumt wird
sich Rat zu holen. Wir geben z. B. Hilfeleistungen beim Verfassen von Bewerbungen und Lebensläufen, Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten sowie beim Ausfüllen von Formularen.
Selbstverständlich werden alle Fragen und Probleme **vertraulich** behandelt!

Veranstaltungsplan am
14.10.14 und 16.10.14
21.10.14 und 23.10.14

Dienstag	**14.10.14 und 21.10.14**
09.00 Uhr	Hilfe beim Ausfüllen von Formularen
09.00 Uhr	Handarbeitszirkel
12.00 Uhr	Bastelnachmittag
Donnerstag	**16.10.14 und 23.10.14**
09.00 Uhr	Kreativzirkel
10.00 Uhr bis 12.00 Uhr	LRA/SHK Gesundheitsamt Stadtroda Sprechstunde Sozialpsychiatrischer Dienstag
14.30 Uhr	Treffen der Selbsthilfegruppe für seelisch Kranke anschließend Frauencafe

Formularhilfe möglichst nach Vereinbarung.
Die Räume unserer Begegnungsstätte können Sie für Familienfeiern und ähnliche Anlässe mieten.

Sportnachrichten

SilberpfeilEXPRESS und Angelbedarf Steiner Partner des SV 1910 Kahla

Seit einigen Jahren präsentieren sich beide Unternehmen der Familie Steiner am Sportplatz in Kahla.

Ein großes Sortiment an Angelbedarf, Geschenkartikeln und Angelkarten für umliegende Gewässer findet man im Laden in der Christian Eckardt Straße in Kahla. Der Silberpfeilexpress bietet darüber hinaus Transport-, Transfer-, und Kurierfahrten.
Aktuell gibt es eine Aktion mit reduzierten Angelzubehör im Geschäft.
Wir möchten uns auf diesem Weg für die Unterstützung von Herrn und Frau Steiner herzlich bedanken.
Abteilung Fussball, SV 1910 Kahla

Kegler mit grandiosem Auswärtserfolg

Die Kegler der 1. Männermannschaft erreichten nach einer starken Mannschaftsleistung einen deutlich Sieg im Kreisderby beim SV Hermsdorf.
Mit 5325 : 5200 für die Gäste aus Kahla war der Sieg völlig verdient, was die Gastgeber neidlos anerkennen mussten. Herausragend dabei war die Einzelleistung des Tagesbesten Toralf Köhler, der mit 935 Holz deutlich über der 900-er Marke spielte. Auch Ersatzmann Martin Knoll mit 894 Holz und Thomas Schoen mit 893 Holz zeigten beachtliche Leistungen. Nächstes Heimspiel ist am 4. Oktober gegen Altenburg.
Gut Holz!

Dank FABEMA wieder Durchblick am Ausweichplatz

Dank der FABEMA GmbH (Spezialist für Ampelanlagen) aus Kahla um Geschäftsführer Peter Tesch sowie Mitarbeiter Jens Wagner gelang es mit Hilfe der Hebebühne der Firma die defekten Halogenstäbe des Flutlichtes am Ausweichplatz auszutauschen. Somit ist der Trainingsbetrieb in den Herbst- und Wintermonaten für die Junioren- und Männermannschaften auch auf dem Ausweichplatz wieder möglich.
Vielen Dank dafür.
Abt. Fussball
SV 1910 Kahla

VERLAG WITTICH

Impressum

Kahlaer Nachrichten
Amtsblatt der Stadt Kahla

Herausgeber: Stadt Kahla, Markt 10, 07768 Kahla
Telefon: 03 64 24 / 77-0
Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de
Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:
die Bürgermeisterin der Stadt Kahla, Claudia Nissen
Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Verlagsleiter: Mirko Reise
Erscheinungsweise: vierzehntägig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

				4			5	
7			3		1		8	
				6			1	4
4				2			7	6
2		9	6		7			8
		7			3			1
	2							5
		1	2			3		
	6	8	5			1		

HOTEL BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Telefon 0 74 43 / 96 62-0
Fax 0 74 43 / 96 62 60

Erleben Sie die Farbenpracht vom Herbst im Schwarzwald

Wochenpauschale
7 Übernachtungen mit HP
1x festliches 6-Gang-Menü
p. P. ab 355,– €

Verwöhnwochenende
2 oder 3 Übernachtungen mit HP
1x festliches 6-Gang Menü
1x Kaffee und Kuchen
1x kleine Flasche Wein
und 1x Obstteller
2 Nächte
p. P. ab 154,– €

Schwarzwaldversucherle
4 oder 5 Übernachtungen mit HP
4 Nächte
p. P. ab 205,– €

Unsere Pluspunkte!

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!!

RATGEBER BAUEN&WOHNEN

TIPPS

SPAR-KNOPF

Beim Duschen mit normalen Duschköpfen rauschen jede Minute zwischen 15 und 18 Liter warmes Wasser in den Abfluss. Hier hilft ein guter Wasserspar-Duschkopf. Er sorgt für ein gutes Duschgefühl und spart erheblich Wasser, indem er dem Wasserstrahl mehr Luft beimischt.

DURCHFLUSSBEGRENZER

Wasser lässt sich ganz einfach mit einem Durchflussbegrenzer für die Dusche sparen. Der Begrenzer kann nachträglich zwischen Duschschlauch und Brausekopf eingeschraubt werden und vermindert dann automatisch die abgegebene Wassermenge.

OHNE VORWÄSCHE

Verzichten Sie bei normal verschmutzter Wäsche auf die Vorwäsche. Dies spart bis zu 15 Prozent Wasser und Strom. Ist die Maschine mit einer Spartaste oder einen Sparprogramm ausgestattet, sollten Sie dies verwenden. Dies reduziert nochmals den Verbrauch

Unverhofft kommt oft

– Anzeige –

WASSERSCHADEN

Eine kleine feuchte Ecke im Wohnraum, überflutete Kellerräume oder vom Sturm abgedeckte Dächer: Hausbesitzer schrecken auf, wenn es um Schäden an ihrer Immobilie geht. Gerade die wetterbedingten Großereignisse nehmen in unseren Regionen zu - womöglich als Vorbote des sich abzeichnenden Klimawandels. Auch die Fachleute des Deutschen Wetterdienstes gehen davon aus, dass in Deutschland in Zukunft extremere Wetterlagen immer häufiger auftreten werden. Ist erst das Eigenheim durch Wetterunbilden wie Sturmböen, Hagelschlag oder Starkregen beschädigt, kommt es buchstäblich auf jede Minute an. Dies gilt aber nicht nur für größere Schäden, auch eine kleine feuchte Stelle sollte umgehend behandelt werden.Leichter gesagt als getan: Wo findet man unter Zeitdruck oder zu nächtlicher Stunde kompetente Hilfe? Profis aus der Haustechnik haben sich bundesweit organisiert, um eine zentrale Erreichbarkeit für die Verbraucher zu ermöglichen. Dies ermöglicht einen 24-Stunden-Notdienst, der in kürzester Zeit kompetente Ansprechpartner aus der Nähe ermittelt und alarmiert. Unter der Telefonnummer **0800-4774773** können Verbraucher bei Wasserschäden jeder Art und anderen Notfällen rund ums Haus schnelle Hilfe anfordern. Zudem arbeiten die Profis im SchadenDienst24 mit allen Versicherungen zusammen und kümmern sich somit um eine schnelle Schadensbeseitigung. (djd/pt)

Foto: djd/schadendienst24.de

K&B Natursteine
Marmor + Granitwerk
Verarbeitung und Verlegung von: Fensterbänken, Fliesen, Bodenbelägen, Treppen, Terrassen, Küchenarbeitsplatten, Kaminverkleidungen, Fassaden, exklusiven Badezimmern.
Tel. (03 64 27) 7 06 23 · Fax 7 06 98 · 07774 Dornburg-Camburg
Ausstellung: 07745 Jena, Kahlaische Str. 51 · **Tel. (0 36 41) 67 34 04**
E-Mail: **kubnatursteine@t-online.de** · Internet: **www.kubnatursteine.de**

Schreiber Baustoffhandel GmbH Kahla
Schreiber Baustoffhandel GmbH
07768 Kahla
Gerberstraße 19
Telefon/Fax 03 64 24 / 2 25 21
Mobil 01 71 / 7 97 04 80
Baustoffhandel aller Art
www.schreiber-baustoffe.com

Familienanzeigen online gestalten unter www.wittich.de

Schauen Sie uns bei der Handarbeit zu

Für Gruppen ab 20 Personen bieten wir geführte Besichtigungen durch unsere Töpferei an.

Tel. 0 26 24 – 71 82 · Vereinbaren Sie Ihren Wunschtermin.

Werkstätte für salzglasiertes Steinzeug

Töpferei Girmscheid

56203 Höhr-Grenzhausen · Rheinstraße 41
(Stadtteil Höhr – gegenüber der Fachhochschule)
Telefon 0 26 24 / 71 82 · info@girmscheid.de · www.girmscheid.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 – 17.00, Sa. 9.00 – 13.00, ab 1.4. 9.00 – 16.00 Uhr

WEGBESCHREIBUNG:
Von der A 48 aus kommen Sie in den ersten Kreisverkehr, den Sie bitte Richtung Höhr (FH Keramik) verlassen. Am nächsten Kreisverkehr fahren Sie rechts und kommen wieder in einen Kreisel. Hier bitte geradeaus auf die Umgehungsstraße Richtung Vallendar (Fachhochschule). Danach fahren Sie wieder links in den Ort hinein. Am Zebrastreifen gegenüber der Fachhochschule sehen Sie schon unsere Werksverkauf-Infotafel.

RECHTSANWÄLTE
PANKONIN & PARTNER
PARTNERSCHAFTSGESELLSCHAFT

Ralf-Sven Pankonin
Christine Pankonin - Fachanwältin für Familienrecht
Bernhard Kienel
Margarete Gengnagel

Im Camisch 8 • 07768 Kahla
Telefon 03 64 24 / 78 11 87
E-Mail: info@kanzlei-pankonin.de
Internet: www.kanzlei-pankonin.de

Termine nach tel. Vereinbarung

BERGGOLD CHOCOLATIERES

KLEINES HOFFEST
- PÜNKTLICH ZUR ERÖFFNUNG DER SCHOKOLADENSAISON -
Feiern Sie mit uns und erleben Sie ein buntes Programm!

Autogrammstunde & Fragerunde mit *Jens Weißflog*
Musikalische Unterhaltung
Pralinenshow inkl. Verkostung
Große Sonderaktionen im neu renovierten Werksverkauf
Verlosung mit tollen Gewinnen
Firmenausstellung geöffnet
Kinderaktivitäten (Hüpfburg, Malstraße, Kinderschminken)
Für das leibliche Wohl ist gesorgt

19.10.2014
13 bis 17 Uhr

Schokoladenwerk Berggold, Raniser Str. 11,
07381 Pößneck
www.facebook.com/Schokoladenwerk.Berggold
www.BERGGOLD.de

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal
Ferienwohnung „Himmelchen" im romantischen Ahrweiler
Schön eingerichtete Ferienwohnung (****)
in Ahrweiler für 2 – 4 Personen,
direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und
10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern,
ab 45,– € pro Tag. Tel. 01 63 / 7 88 02 36
E-Mail: h.pacyna@web.de · www.himmelchen.de

Kommt einfach riesig!

Familienanzeigen selbst gestalten
Sie finden uns unter **www.anzeigen.wittich.de**

Fit bleiben und aktiv die besten Jahre des Lebens genießen!

Seit 1. Oktober 2006 bin ich Mitglied im Gesundheitszentrum Balance in Kahla. Erst war es nur Neugier, doch schon sehr schnell gefiel mir die Atmosphäre im Club. Auch mein Wohlbefinden und mein Gewicht wollte ich verbessern.

Ich trainiere 3 x in der Woche und nutze sehr gern die verschiedenen Kurse wie z. B. Pilates, Rücken & Entspannung oder Bauch Beine Po.

Aber auch das Training im Gerätezirkel und auf den Ausdauergeräten machen mir viel Spaß .

Auch für Entspannung ist im Balance gesorgt. Nach dem Sport gehe ich in die Sauna und auf einer speziellen Massageliege lasse ich mich massieren und fühle mich rundum wohl dabei. Ich werde auf jedem Fall dieses Angebot weiter nutzen, denn Sport, Gesundheit und Geselligkeit bilden hier im Balance eine Einheit.

Edith Adam

Handeln Sie jetzt und bleiben Sie fit für nur
9,99 € pro Woche.
Laufzeit bis 31.12.2014.

Scann mich!

BALANCE KAHLA

KAHLA
BALANCE
Gesundheit • Fitness • Wellness
Weitere Infos unter:
036424-78200
www.balance-kahla.de

Weltcups in Oberhof

BMW IBU Weltcup Biathlon in Oberhof

7.– 11.1. 2015

07.01.	4 x 6 km	▶ Staffel der Frauen
08.01	4 × 7,5 km	▶ Staffel der Männer
09.01.	7,5 km	▶ Sprint der Frauen
10.01.	10 km	▶ Sprint der Männer
11.01.	12,5 km	▶ Massenstart der Frauen
11.01.	15 km	▶ Massenstart der Männer

Die Unternehmensberater für den privaten Haushalt.

Kanzlei Stefan Lindner
Karl-Liebknecht-Platz 1, 07768 Kahla
Telefon 036424 766090, Telefax 036424 766099
Mobil 0151 11646611
stefan.lindner@telis-finanz.de
www.telis-finanz.de

Lassen auch Sie sich mit dem TÜV-zertifizierten TELIS-System® professionell beraten.

+++ Durch TELIS ... mehr Sicherheit, mehr Zeit, mehr Geld für SIE! +++

TELIS FINANZ AG: TÜV-zertifizierte Beratungsqualität

TELIS FINANZ® Aktiengesellschaft

VERLAG WITTICH

seit 50 Jahren für Sie da!

Erfahren Sie mehr unter
www.jubiläum.wittich.de

Lassen Sie sich von uns beraten:
info@wittich-langewiesen.de

-Anzeige-

LBS-Tipp der Woche

Wussten Sie schon, dass ...

... das größte Einsparpotenzial die Gebäudehülle bietet, über die der Großteil der Energie verloren geht? Der Modernisierungsbedarf ist hier besonders hoch. Vor allem für Besitzer in die Jahre gekommener Immobilien macht sich eine energetische Sanierung bezahlt. Im Mittel sparen Modernisierer etwa ein Drittel ihrer Energiekosten – das sind durchschnittlich 600 Euro im Jahr. Lassen Sie sich von den LBS-Finanzierungsexperten beraten!

LBS

Zeitungsleser wissen MEHR!

info für unsere leser

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH Heimat- und Bürgerzeitungen

ihr persönlicher ansprechpartner für:

- geschäftsanzeigen
- infobroschüren
- beilagen-werbung
- flyer

Kontakt

Daniel Wolf

mobil: 01 74. 9 24 09 21
tel. 03 66 51. 8 73 39
fax: 03 66 51. 8 73 39
mail: d.wolf@wittich-langewiesen.de

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
In den Folgen 43 · 98704 Langewiesen

16 Jahre

Sonderaktion 2014!
Dach, Fassade

ACHTUNG HAUSBESITZER!

Jetzt sanieren, mit dem Konjunkturpaket doppelt sparen!!!
Mit unseren dicken **Barzahlerrabatten** und bis zu 1200 Euro mit der Steuererklärung vom **Finanzamt wiederholen!!!!**

Einige Preisbeispiele auf 100 m²

Bei uns ist Ihr Dach in guten Händen

Dachumdeckung mit Betondachsteinen	**ab 5.850,- Euro**
Ultraleichtdach Alu Dachpfanne nur 2 kg pro m²	**ab 7.200,- Euro**
Dachfläche mit Bitumenschindeln schwarz/rot	**ab 4.735,- Euro**

Wir finanzieren Ihre Baumaßnahme schnell und günstig ab 3,31% eff. Jahreszins!
Nutzen Sie jetzt die Niedrigzinsphase, um Ihr Bauvorhaben zu verwirklichen!

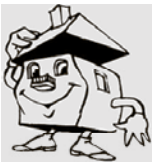
z.B. **10.000,00 €** für ein neues Dach und einen neuen Anstrich bei 12-jähriger Laufzeit monatliche Rate **81,66 €**!

Wir verschönern Ihr Zuhause

Fassadenanstrich inkl. Grundierung	**ab 2.850,- Euro**
Fassadenputz inkl. Untergründe	**ab 4.919,- Euro**
Fassadendämmung 10 cm stark Klebesystem	**ab 9.800,- Euro**

Dachdeckerbetrieb Mattern, Zimmerermeister Meißner, Malermeister Reumschüssel, Schreinermeister Koch, Metallbaumeister Eubling

Unsere Beratung und Angebot ist kostenlos und unverbindlich



LBut GmbH – Das Handwerkerhaus,
Am Vogelherd 97, 98693 Ilmenau
Tel.: 03677 - 20 77 36

Ihre Anzeigen

texten, gestalten, schalten

LINUS WITTICH bietet umfassende Möglichkeiten, Ihre Botschaften wahlweise an den Mann oder die Frau zu bringen. Wenn Sie sich bei *meinWittich* anmelden dann können Sie:

* noch einfacher Anzeigen schalten ohne lästige Dateneingabe.

* einen Suchagenten durch alle Kleinanzeigen auf wittich.de starten, der Ihnen die Ergebnisse nach Hause schickt.

Probieren Sie es doch ganz einfach aus.

Ihr Mitteilungsblatt

lesen & abonnieren

Hier steht, was wirklich interessiert! Lokales. Ihre Gemeindezeitung im Internet.

Das Amtsblatt verpasst? Kein Problem! Hier können Sie aktuell und jederzeit in über 500 Amts- und Mitteilungsblättern von LINUS WITTICH gezielt nach Rubriken, Ortsgemeinden oder Volltext auswählen, lesen und stöbern.

Unsere Mediadaten

auswählen, informieren & kontakten

Führer durch den Mediadatendschungel.

Als Marktführer für Mitteilungsblätter produzieren wir immerhin fast 1000 verschiedene Publikationen. Unser Mediadaten-Führer hift Ihnen. Wählen Sie einfach den passenden Markt aus, unsere Datenbank zeigt Ihnen dann, was bei Verlag+Druck LINUS WITTICH alles möglich ist. Zudem können Sie mit unserem bundesweiten Anzeigenverkauf quer durch Deutschland annoncieren. Mediadaten auch als PDF-Download!

www.wittich.de

VERLAG LW WITTICH

alles online

- *Zeitungen*
  Amts- und Mitteilungsblätter
- *Broschüren*
  schön muss nicht teuer sein
- *Magazine*
  rundum attraktiv
- *Akzidenzdrucke*
  von Visitenkarte bis Plakat
- *Full-Service*
  für gedruckte Medien von A bis Z.

- *wir informieren*
  im Kern über lokales
- *wir werben*
  f. Gewerbe, Privat & Institutionen
- *wir gestalten*
  Anzeigen, Texte & Layout
- *wir organisieren*
  den kompletten Workflow
- *wir beraten*
  rund um die Medienwelt

Wir können noch mehr!

Über die Blättchen hinaus drucken, vermarkten und verlegen wir weitere regelmäßige Publikationen für besondere Nischenmärkte, z.B. für den Tourismus, Motorenfreunde, Abenteurer und und und...

Wir können noch mehr!

Unsere Publikationen als *interaktive e-books (elektronisches Buch)* demnächst online verfügbar!

Lesen Sie unsere Publikationen einfach online wie in einem Buch. Die realistische Blätterfunktion macht das Lesen der interaktiven e-books zum Erlebnis.
Schalten Sie ***interaktive Anzeigen*** mit *direktem Link* auf Ihre Homepage und erweitern Sie damit Ihren

Kunden- und Werbekreis!

Mehr Information demnächst unter www.wittich.de

Das alles auf **www.wittich.de**

CMSweb
Online Redaktion

Sie möchten Texte & Bilder an uns senden? Kein Problem - online 24h am Tag. Mit CMSweb von LINUS WITTICH.

Marktführer für lokale Informationen!

Rainer's REISETIPP

– Anzeige –

Sagenhafte Seidenstraße

Unser/Ihr Reiseleiter

1.000 Nächte mit Sheherazad oder **14+1 Nacht mit Nah und Fern?** *Mein Rat:* fangen Sie klein an! Für 2.940 € inkl. Flug, Verpflegung und 9 Ausflügen können Sie 3 magische Länder per Sonderzug er-fahren. Gleich doppelt **deutschsprachig-begleitet von Anfang an** – sachkundig (Lernidee Reiseleitung) und professionell (Nah u. Fern Reiseleitung)! Die sagenhafte Seidenstraße muss man gesehen und erlebt haben; lassen Sie sich vom mystischen Flair dieser berühmtesten aller „Straßen" faszinieren und vom Zauber des Orients betören ... den *westlichen* **Diwan** kennen Sie schon zur Genüge, aber den *östlichen* – vom turkmenischen **Aschgabat** übers uzbekische **Bukhara, Chiwa, Samarkand, Taschkent** bis hin zum kasachischen **Almaty** (‚Alma Ata') – da will man vielleicht mit dem alten Geheimrat in einen nicht nur intellektuellen Dialog treten: man hätte ja die deutlich besseren Karten, weil man eben vor Ort Erfahrungen und Eindrücke sammeln kann! Und was der gelehrte Freiherr nicht wusste: Evas Apfelbaum hatte seinen Ursprung vor etwa 5.000 Jahren im heutigen Kasachstan (Almaty = Stadt der Äpfel) und die ersten Vorläufer kamen eben über die berühmte Seidenstraße, unter anderem auch nach Europa. Aber was für eine Entwicklung hat seitdem stattgefunden: Vom Apfelpflücker- zum Weltraumraketenabschuss-basisverwalter-Volk hat sich Kasachstan gemausert; vom *Kosmodrom* in *Baikonur* wurde 1957 der erste aller Weltraum-Satelliten *„Sputnik 1"* in seine Umlaufbahn geschossen und *Juri Gagarin* startete 1961 ein neues Kapitel der Menschheitsgeschichte von ebenda. Seit 1994 zahlen die Russen 115 Mio. Dollar Jahresmiete für diesen Weltraum-Bahnhof – die Nutzung ´unserer´ Bahnhöfe kostet Sie da deutlich weniger!

Die alte Seidenstraße: das sind 1001 Düfte, Farben und Märchen des Orients. 3 magische Länder, die vor allem **Seide**, aber auch **Tee, Papier, Porzellan** und **Gewürze** gegen Gold und Silber, Wolle und Walnüsse, Elfenbein und buntes Glas tauschten: Eine **Handelsmagistrale der Superlative** mit Sagen-umwobener Blütezeit zwischen dem 2. und 14. Jahrhundert. Erst die Verlegung des Handels auf den schnelleren und sichereren Seeweg bedeutete den Anfang vom Ende der großen Karawanen; den Todesstoß verpassten die Mongolenhorden unter Dschingis Khan, der „Geißel Gottes". Dann die Wiederauferstehung des Mythos in den 1880/90er Jahren als **Transkaspische Eisenbahn**, die die magischen Städte u. a. auch mit dem neuen, europäischen Russland verband.

Heute bekommt die Route der Seidenstraße wieder *neue Bedeutung.* Nicht nur wegen der Touristen, sondern auch wegen der großen **Erdöl- und Erdgasvorkommen.** Man spricht von einer **„neuen" Seidenstraße,** eine 8.000 km lange Pipeline, die bis nach China und Japan reichen soll. Als eigentlicher Grund für die „selbstlose" US-„Befreiung" Afghanistans von den Taliban wird von vielen Kritikern der Bau dieser *„Pipeline-Seidenstraße"* gesehen!

Die Zeiten, in denen man als chic und progressiv galt, wenn man mit einer Plastiktüte durch die Stadt ging, sind hier endgültig vorbei! *Was auffällt:* **Besonders Ostdeutsche sind in Uzbekistan gern gesehen,** denn die Erinnerungen an das „moderne" DDR-Deutschland der 70er-Jahre sind ausgesprochen positiv – mit dem damaligen Erlebnis der hiesigen Zukunftstechnik haben sich „Gefühlssouvenirs" eingeprägt, die auch die harten Jahre in den Kasernen bis heute nicht auslöschen konnten!

Im Gegensatz zur Bus-Rundreise ist das **touristische Erlebnis Zug** unschlagbar an Bewegungs- und Sitzkomfort. Die langen Zwischen-Strecken erlebt man nicht annähernd so ermüdend, denn man hat sowohl nachbarliche Plauder-Unterhaltung als auch länderspezifische Informationsvorträge; ganz zu schweigen vom **kulinarischen** und optisch top-präsentierten **Höchstgenuss:** immer wieder ein Wunder, was für „Gaumenschmäuße" die Zugköche aufs „Tischlein-deck-dich" zaubern; die **panoramische Sicht,** deutlich umfangreicher und sitzbequemer als vom Bus, mit fest-installierten Tischen, die keinen Hintermann stören und deutlich mehr private Abstellfläche bieten als jeder ‚Klapptisch' im noch so ‚hochgesternten' Reisebus. **Werden Sie,** liebe Leser, mit uns zusammen **„Bahn-Brecher"**, überwinden Sie Berge und Wüsten in Ländern, wo die Bläue der Kuppeln blauer ist als anderswo und wo die Terracottaligaturen der Moscheen und Mausoleen uns **das ‚Orientalische'** in seiner absoluten Reinheit so nahe bringen wie sonst nirgendwo!

Ihr Rainer Matuszewski

Kommen Sie mit - Wir sind (auch) dabei!
Route und Preise siehe Anzeige

Mein Reisebüro
NAH UND FERN
INDIVIDUELL · PAUSCHAL · GRUPPE
Marktstraße 1 · 99444 Blankenhain

Gratis-Hotline 0800 5 71 11 11 oder urlaub@nahundfern.eu

Gerberei Robert Döpel

• Gerben von Fellen • Fellverkauf
• Verkauf von Fellartikeln

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Fr. 9.30 bis 13.00 und 14.00 bis 16.00 Uhr, Di. bis 17.00 Uhr
Parkmöglichkeiten direkt am Haus!
Gerberstraße 8 · **Neustadt/Orla**
Telefon (03 64 81) 2 20 48

Kaufe PKW, Bus, Transporter, Wohnmobile und **Geländewagen!**
7 Tage die Woche erreichbar.
Ab Bj. 2002. Bitte alles anbieten.
Zahle gut und hole selbst ab. **Tel.: 0176 93 00 53 52**

Bestattungshaus
R. Müller GmbH

Wir sind Tag und Nacht erreichbar

Jenaische Str. 5/6, 07768 Kahla, Tel: (036424) 2 27 84
Quergasse 6, 07743 Jena, Tel: (03641) 231858

www.bestattung-rm.de

-Anzeige-

LBS-Tipp der Woche

Wussten Sie schon, dass ...

... für Bauherren und Käufer, die ihr Projekt direkt realisieren wollen, eine Kombinationsfinanzierung infrage kommt? Dabei wird ein Bausparvertrag in Höhe des Finanzierungsbedarfs und ein tilgungsfreies Vorausdarlehen in gleicher Höhe abgeschlossen. Zu Beginn zahlt man lediglich die Zinsen für den Kredit und spart parallel dazu den Bausparvertrag an. Ist dieser zuteilungsreif, löst man das Vorausdarlehen ab und begleicht anschließend nur noch das Bauspardarlehen.

LBS

Zeitungsleser wissen MEHR!

Unfall • Berufsunfähig • Pflegefall • Altersarmut

Was dann?

Rufen Sie die Zweitbeste an!

Versicherungsagentur
Brigitte Lampe

Langendembach 1a
07381 Langenorla

03647 - 416067
0172 - 3764247
diezweitbeste@web.de

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Exklusiv-Preis !

Hotline: 0800 - 5 71 11 11
E-mail: urlaub@nahundfern.eu
Tel. / Fax: 036 459 - 413 -61 / -63
Inh.: Doris Finger ...freut sich auf Sie!
Marktstraße 1 · 99444 Blankenhain
(gegenüber Schloss; freies Parken !)

Mein Reisebüro
NAH UND FERN
INDIVIDUELL · PAUSCHAL · GRUPPE
Besuchen Sie uns auf

Unser/Ihr Reiseleiter
Rainer Matuszewski

Sagenhafte Seidenstraße :
Drei magische Länder per Sonderzug

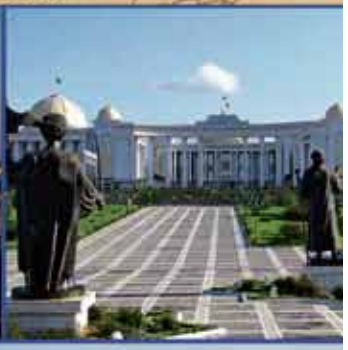
14 (+1) Tage ab 2.940 €*

Bonustag: Aschgabat

inklusive
- Lufthansa-Flug ab / bis Frankfurt
- 9 Ausflüge
- 8 Übernachtungen (Zug)
- 5 Übernachtungen (Hotel)

Termin : 13. / 14.04. - 27.04. **2015**

Route : *Turkmenistan:* **Aschgabat** (2 Tage) - Mary -
Usbekistan: Buchara - Chiwa - Samarkand - Schahrisabs - Taschkent -
Kasachstan: Turkestan - **Almaty**



Lernidee-Leistungspaket :

- **Lernidee-Reiseleiter** (durchgängig) **u. örtl. deutschsprachige Reiseleitung**
- Linienflüge mit Lufthansa, o.ä.
- Verpflegung: **10 Tage Vollpension / 2 Tage Halbpension**
- Wodka- und Weinprobe
- **Arzt im Zug**
- Ausflüge und Besichtigungen ***inkl.*** aller Eintrittspreise
- Gepäckträgerservice

Unser Leistungspaket : ab 15 Pers.

- Nah und Fern - **Reiseleitung** (R. Matuszewski)
- Nah und Fern - **Exklusivpreis**
- Nah und Fern - **Bonus-Tag: Aschgabat**
- Nah und Fern - Rucksack u. Mütze
- Nah und Fern - Schlüsselband
- Nah und Fern - Flughafen-Transfer (ab/an Thür. 49 € pP / Str.)

Veranstalter: Lernidee Erlebnisreisen GmbH · Kurfürstenstraße 112 · 10787 Berlin
Amtsgericht Charlottenburg HRB 31157 · Beding. lt. Katalog

* Nah und Fern - Vorteilspreis *(limitiert)*
pP. bei 4er-Belegung; pP. bei 2er-Belegung + 1180 €

Jetzt *unverbindlich* **vor-reservieren für 2016!** Kommen Sie mit – Wir sind dabei!

Die Transsib : ein Lebenstraum!
- Sonderzugreise „Zarengold" -

Termin : voraus. Juni / Juli **2016**

Routen : **Moskau** (1) - Baikalsee (2) - Shanghai (3) - **Hongkong** (4)